Öffentliche Förderung: Solvemate erhält Pro FIT-Finanzierung über 1 Million Euro

- Das Technologieunternehmen erhält Fördermittel des Landes Berlin und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung
- Finanzierung dient der Erweiterung der KI-gestützten Plattform zur Automatisierung des Kundenservices

Berlin, 10. März 2020 – Das Berliner Technologieunternehmen Solvemate (www.solvemate.de) hat vom Land Berlin eine Million Euro im Rahmen des *Pro* FIT-Programms erhalten. Das durch die Investitionsbank Berlin (IBB) geförderte Projekt "Solvemate Kontext Plus" wurde kofinanziert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Mithilfe der Fördermittel möchte das Unternehmen seine KI-gestützte SaaS-Plattform für automatisierten Kundenservice deutlich erweitern und neue Arbeitsplätze schaffen.

Im Fokus des 2015 gegründeten Berliner Startups steht die Automatisierung des Kundenservices. Die Software as a Service-Plattform verwendet künstliche Intelligenz und insbesondere maschinelles Lernen für die Entwicklung von Chatbots, um die Kundenbetreuung effizienter zu gestalten. Durch gezielte Fragen im Entscheidungsbaum-Stil leitet der Chatbot die Kunden innerhalb weniger Sekunden zu einer Lösung, wodurch die Kundenzufriedenheit erhöht wird.

Weiterentwicklung des Chatbots für ein neuartiges Service-Erlebnis

Mit den Fördergeldern möchte Solvemate einen neuartigen Chat-Algorithmus entwickeln, welcher komplexe Kundenanfragen in natürlicher Sprache verstehen kann. Dafür kombiniert das Unternehmen das bereits bestehende Wahrscheinlichkeitsmodell mit modernen Verfahren aus dem Bereich der natürlichen Sprachverarbeitung. Diese Verknüpfung erlaubt es, die Anfragen der Kunden im Kontext zu betrachten und personalisiert zu bearbeiten. So kann der Chatbot durch gezieltes Nachfragen auch die kleinsten Details verstehen und die Kundenanliegen innerhalb kürzester Zeit lösen.

Solvemates Plattform ist in der Lage, mit jeder Anfrage hinzuzulernen und analysiert automatisch mögliche Wissenslücken im Chatbot. Somit wird Unternehmen ermöglicht, die Intelligenz des Chatbots kontinuierlich und mit minimalem Aufwand zu erweitern. Seit Mitte 2019 arbeitet Solvemate bereits an der Erweiterung seines Chatbots.

"Ich danke dem Land Berlin für das Vertrauen und der Investitionsbank Berlin für die hochprofessionelle Zusammenarbeit. Mit der öffentlichen Förderung werden wir nicht nur langfristig Arbeitsplätze schaffen, sondern auch die technologische Vorreiterrolle Deutschlands, insbesondere in Berlin, weiter vorantreiben.

Zudem möchte ich mich bei unserem Partner Peter Schwarz und der Arete AG für die kompetente Beratung im gesamten Fördermittelprozess bedanken. Um die Erfolgschancen zu erhöhen, entschieden wir uns für die Zusammenarbeit mit einem professionellen Partner.



Mit der Leistung der Arete AG sind wir hoch zufrieden. Dank ihrer professionellen Realisierung des Antragsprozesses konnten wir den Antrag inklusive der komplexen Beschreibung der technischen Innovation innerhalb weniger Wochen stellen", kommentiert Erik Pfannmöller, CEO von Solvemate, die erhaltene Förderung.

Über Solvemate

Solvemate (www.solvemate.de) ist eine führende Technologie-Plattform für den Kundenservice. Durch den Chatbot werden Anfragen automatisiert in durchschnittlich 20 Sekunden und in 83 Prozent aller Fälle korrekt gelöst. Dank künstlicher Intelligenz lernt der Chatbot schnell und kontinuierlich dazu. Kunden erhalten so rund um die Uhr eine zielführende Antwort. Unternehmen können die Anwendung ohne IT-Aufwand auf ihrer Webseite integrieren und profitieren von zufriedeneren Kunden und geringeren Kosten. Zu den Nutzern gehören unter anderem bereits die Berliner Sparkasse und das Startup SumUp. Solvemate wurde 2015 von Erik Pfannmöller gegründet. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Berlin und beschäftigt derzeit 35 Mitarbeiter.

Über Arete

Die Arete AG bietet seit 1999 Beratungsleistungen in den Gebieten Fördermittelberatung sowie Qualitätsmanagement an. Das Team der Fördermittelberatung bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen umfassende Unterstützung zu regionalen, bundesweiten und europäischen Fördermittelprogrammen. Zu den Leistungen gehören die Entwicklung Fördermittelstrategie, die Planung von Technologieprojekten abgestimmt auf die Ansprüche des jeweiligen Förderprogrammes, die Beantragung der Mittel und die Unterstützung dabei, die bewilligten Mittel zu 100% abrufen zu können. Arete zielt darauf ab, innovative Technologieunternehmen als ihr Fördermittelpartner branchenunabhängig zu beraten um mithilfe der gewonnenen Förderung technische Innovationen zu ermöglichen.

Pressekontakt: Luisa Lindenthal I <u>luisa.lindenthal@tonka-pr.com</u> I 030.403647.613

